



Umweltinformation 2018

Firmenüberblick

Die TRAMAG wurde 1923 als Transformatorenfabrik in Nürnberg gegründet und wird heute am Standort Fürth durch die Familie Ammon in der dritten Generation geführt.

Die ständig steigende Nachfrage an innovativen Produkten führte zu einem erfreulichen Wachstum unseres Unternehmens und machte eine stetige Erweiterung des Mitarbeiterstammes und der Fertigungskapazitäten erforderlich. Im Jahr 1983 erfolgte der Umzug nach Fürth in wesentlich größere Fertigungshallen. Eine erneute Erweiterung der Produktionsflächen wurde im Jahr 2008 mit dem Bau einer zweiten Halle abgeschlossen. Im Jahr 2012 wurde nach umfassender Planung der Bau einer weiteren Halle realisiert. Unser Unternehmen zeichnet sich durch Qualitätsprodukte, Flexibilität und durch qualifizierte Mitarbeiter mit einem hohen Qualitäts- und Umweltbewusstsein aus.

Produkte und Dienstleistungen

Unsere Produkte kommen zum Einsatz im Maschinen- und Anlagenbau, in der Medizin-, der Antriebs- und der Solartechnik.

Die Produktgruppen umfassen Transformatoren und Drosseln im Leistungsspektrum von 10 VA bis 2 MVA, sowie Filter, Netzgeräte und Industrieelektronik. Für die Entwicklung unserer Produkte stehen hoch qualifizierte Fachkräfte und modernstes Equipment zur Verfügung.

Umweltphilosophie

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, dass wir unseren Betrieb so führen, dass sich unsere Mitarbeiter auch in Zukunft in einem wirtschaftlich erfolgreichen Unternehmen wohlfühlen werden, in dem die Qualität unserer Leistungen, die wirtschaftliche Entwicklung, der Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie der Schutz der Umwelt gleichrangig behandelt werden.

Unser oberstes Prinzip ist es, unsere Kunden zufrieden zu stellen und Produkte auf höchstem Qualitätsniveau zu fertigen. Die Einbindung der Zulieferer, die Schulung der Mitarbeiter, die Auswertung von Kundenbefragungen und die Entwicklung innovativer Produkte sind für uns wichtige Faktoren um dies zu erreichen.

Dabei sind der betriebliche Umweltschutz und die Schonung der natürlichen Ressourcen ein zentrales Anliegen unserer Unternehmenspolitik. Wir sind davon überzeugt, dass nachhaltiges und umweltgerechtes Handeln den Verbrauch von Ressourcen schont, schädliche Umweltauswirkungen verhindert und somit wesentlich zum wirtschaftlichen Erfolg unseres Unternehmens beiträgt.

Für uns ist die Einhaltung rechtlicher, insbesondere auch umweltrechtlicher Normen selbstverständlich. Umweltschutz bedeutet für uns aber auch, dass wir uns kontinuierlich verbessern wollen. Durch unser systematisches Erfassen von Fehlern, die Durchführung von Korrekturmaßnahmen und die daraus eingeleiteten Vorbeugungsmaßnahmen ist dies gewährleistet.

Umweltleistung

Wir überwachen die bei unserer Arbeit unvermeidlichen Umweltauswirkungen und sind bestrebt die unerwünschten Nebeneffekte unserer Tätigkeit zu minimieren. Um unsere Bemühungen für Umwelt- und Gesundheitsschutz zu systematisieren, haben wir ein Managementsystem nach den Richtlinien des Qualitätsverbunds umweltbewusster Betriebe (QuB) aufgebaut und sind Teilnehmer am Umweltpakt Bayern. Das staatlich anerkannte Managementsystem hilft uns, unsere qualitativ hochwertigen Leistungen umweltgerecht zu erbringen und die Anforderungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes konsequent im beruflichen Alltag umzusetzen. Die Teilnehmer des QuB verpflichten sich, den betrieblichen Umweltschutz über die gesetzlichen Vorgaben hinaus kontinuierlich zu verbessern.

Wir haben das Managementsystem in der ersten Jahreshälfte 2011 aufgebaut und wurden im November 2011 von einer unabhängigen Prüforganisation zertifiziert.

Nachfolgend die Umweltziele und Ergebnisse der letzten beiden Jahre:

2016 hatten wir uns zum Ziel gesetzt, den Stromverbrauch und die CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Die Einsparung wurde durch die Umrüstung von Leuchtstoffröhren auf LED-Röhren realisiert.

Zusätzlich beziehen wir von unserem Netzbetreiber zertifizierten Ökostrom.

Bei der Erzeugung entstehen hier keine umweltschädlichen CO₂-Emissionen.

Die Stromlieferung stammt zu 100% aus Erneuerbaren Energien (siehe Zertifikat).

2017 hatten wir uns zum Ziel gesetzt, den Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen weiter zu reduzieren.

Dies wurde erreicht durch Teilsanierung der Fenster im Fertigungsbereich, Einsatz von LED-Röhren und durch das weitere Vorantreiben der Digitalisierung von Verwaltungsprozessen.

Mit Hilfe der ermittelten Kennzahlen aus unserer Datenanalyse für den Bereich Umwelt konnte eine Umweltbilanz erstellt werden. Hier wurden Eingangsinformationen „Inputs“ (d.h. Ressourcenverbrauch wie Energie, Wasser, Rohstoffe und Hilfsstoffe) den Ausgangsgrößen „Outputs“ (d.h. CO₂-Emissionen, Abwasser, Produkte und Abfall) gegenübergestellt. Um diese Ergebnisse vergleichbar zu machen und besser auswerten zu können wurde jeder Wert auf die jährlichen Produktivstunden h_{Prod} bezogen.

Umweltziele 2018

Für das Jahr **2018** haben wir uns zum Ziel gesetzt, den Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen weiter zu reduzieren.

Die CO₂-Emissionsreduzierung soll durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

- Reduzierung des Papiereinsatzes und des Abfallaufkommens durch die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen.
- Tausch der Hallenfenster an der Südseite (Isolierverglasung).
- Sukzessiver Start mit der Umstellung auf LED-Leuchtmittel im Verwaltungsbereich.

Weitere Informationen über unsere Umweltziele erhalten Sie auf Anfrage.

Ihr Ansprechpartner für umweltrelevante Fragen ist:

Dominik Heimerl
Boxdorfer Str. 22
90765 Fürth
eMail: heimerl@tramag.de